

---

**10490/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 18.04.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Gesundheit

## Anfragebeantwortung



**Alois Stöger**  
Bundesminister

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0042-I/A/15/2012

Wien, am 17. April 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 10746/J der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Frage 1:**

Diese Frage kann nach Mitteilung des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger mangels Vorliegens entsprechender Daten weder vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger selbst noch von den Sozialversicherungsträgern beantwortet werden. Die Erfassung von Berufen erfolgt nur insoweit, als dies aufgrund entsprechender Bestimmungen aus beitrags- bzw. leistungsrechtlicher Sicht erforderlich ist (unterschiedliche Beitragsätze, Voll- bzw. Teilversicherung, etc.). Eine darüber hinausgehende Unterscheidung nach einzelnen Berufsbezeichnungen erfolgt nicht.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

**Frage 2:**

Derzeit sind nach Auskunft der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft bei dieser Anstalt 31.729 Personenbetreuer/innen versichert.

**Frage 3:**

Dazu ist der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft kein Fall bekannt.

**Fragen 4 bis 11:**

Zu diesen Fragen verweise ich auf die in der Beilage angeschlossene Stellungnahme der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt.

Beilage**Anmerkung der Parlamentsdirektion:**

Die vom Bundesministerium übermittelten Anlagen stehen nur als Image, siehe

**Anfragebeantwortung (gescanntes Original)**  
zur Verfügung.